



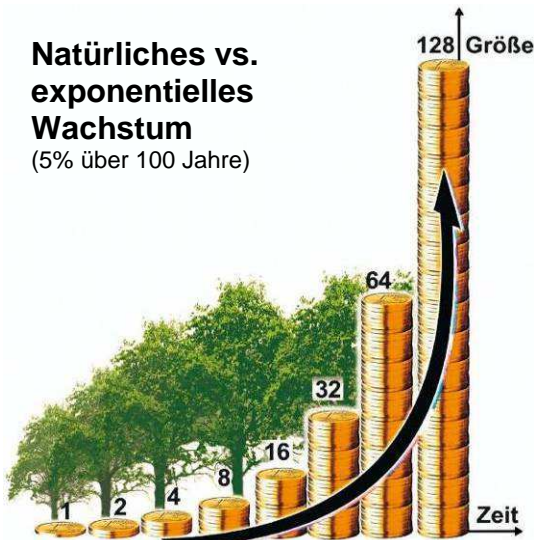
# Neues Geld - Neue Welt

## Die Wirtschaftskrise - Ursache & Auswege



### Natürliches vs. exponentielles Wachstum

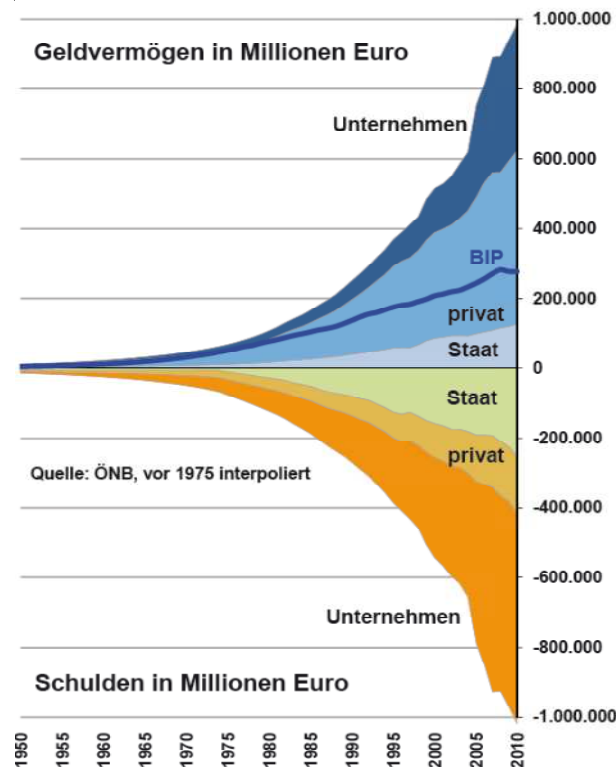
(5% über 100 Jahre)



- **natürliches Wachstum:** erst hoch, dann gegen 0. In der Natur gibt es regulierende Gegenkräfte: Essen macht satt. Kein Baum wächst in den Himmel.
- **exponentielles Wachstum:** lange gering (5% von wenig ist wenig), immer steiler (5% von viel ist viel) bis es explodiert und wie ein Krebsgeschwür ca. alle 60 Jahre zum Kollaps der Gesellschaft führt. Geld = Gier. Geld wird immer hungriger, je mehr es gefüttert wird.

### Exponentielles Wachstum der Geldvermögen & -schulden in Österreich

(1950-2010 im Vergleich zum Bruttoinlandsprodukt)

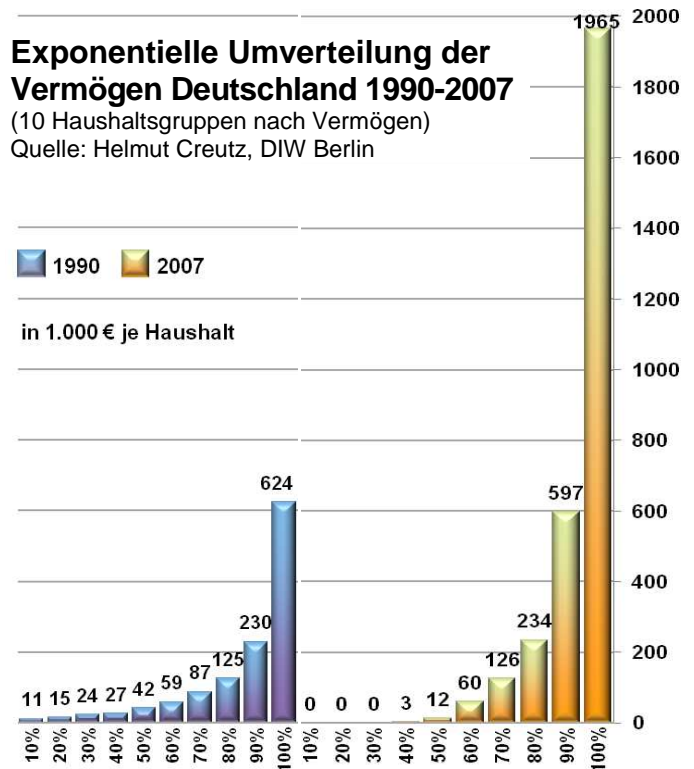


- Geldvermögen und -schulden halten sich die Waage. (Geld entsteht zu 98% durch Kredit also Schulden.)
- Beide wachsen exponentiell immer rascher und übersteigen das BIP bereits um das fast 4-fache.
- 2010 betrug die Gesamtschuld über 1 Billion € (in 100 €Scheinen ein über 1000 km hoher Turm)!

### Exponentielle Umverteilung der Vermögen Deutschland 1990-2007

(10 Haushaltsgruppen nach Vermögen)

Quelle: Helmut Creutz, DIW Berlin



- Durch exponentielle Geldvermehrung (Renditen) wachsen große **Vermögen** viel schneller und auf Kosten der kleinen. Die Schere zwischen Arm & Reich geht immer schneller auf.
- Mit steigender **Ungleichheit** gibt es immer mehr Verlierer und immer weniger Gewinner - bis die Gesellschaft zerbricht.
- Wie beim Monopoly-Spiel: Wer als 1. ein Hotel auf den besten Plätzen baut, gewinnt alles. Am Schluss: **Game Over** für alle.



### Tobias Plettenbacher: Neues Geld - Neue Welt

Die Wirtschaftskrise - Ursachen und Auswege, Paperback, 204 Seiten, 19 €, ISBN 978-3-902555-27-4, [www.planet-verlag.at](http://www.planet-verlag.at)  
Bestellung beim PlanetVERLAG oder in jeder Buchhandlung

- Warum steuern wir weiterhin auf die größte Finanz- und Wirtschaftskrise der Menschheitsgeschichte zu?
- Warum sind Nachhaltigkeit, Umwelt- und Klimaschutz ohne Änderung unseres Finanzsystems unmöglich?
- Was sind Lösungsansätze und was können wir tun?
- Diese und viele weitere Fragen beantwortet der Autor in Buch und Vorträgen übersichtlich und leicht verständlich.
- Anfrage zu Vorträgen: [tobias.plettenbacher@gmx.at](mailto:tobias.plettenbacher@gmx.at)  
Vorträge siehe [www.wirgemeinsam.net](http://www.wirgemeinsam.net) und YouTube.